

## Herzlich willkommen in Uetersen



Baumrose

### ■ Geschichtliches

Das Uetersen von heute, eine seit 1234 historisch gewachsene Stadt mit 18.040 Einwohnern, deren Vergangenheit mit dem Rittergeschlecht der „Herren von Barmstede“ verwoben ist, hat sich als Rosen- und Hochzeitsstadt einen Namen gemacht.

### ■ Wissenswertes

Die Fußgängerzone mit ihren vielfältigen Fachgeschäften, die Wirtschaftsbetriebe, eine Infrastruktur, die unter anderem alle Schularten, Kindergärten und Jugendeinrichtungen bereit hält und eine sich modernisierende Verwaltung dokumentieren die zukunftsorientierte Entwicklung der Stadt.

### ■ Kulturelles

Das Rosarium, im Zentrum gelegen, präsentiert sich mit über 30.000 Rosen in mehr als 1.000 Sorten auf nahezu 70.000 qm Fläche in vielfältiger Farbenpracht und betörenden Düften.

Wer nach den geschichtlichen Ursprüngen sucht, wird im Areal des Adelligen Klosters Uetersen fündig. Das Zisterzienserinnenkloster, dessen historische Gebäude den Spaziergänger heute auf eine Zeitreise entführen, beheimatete unter anderem die durch ihren Briefwechsel mit Johann Wolfgang von Goethe bekannt gewordene Augusta Louise Gräfin zu Stolberg, Goethe's Gustgen.

Auch das älteste Haus in Uetersen kann man hier finden. Das im Jahre 1664 erbaute Haus der Priörin steht unter Denkmalschutz.

Die 1748/49 erbaute backsteinerne, spätbarocke Klosterkirche ist das bekannteste Wahrzeichen Uetersens. Den Innenraum schmückt ein Deckenfresko des italienischen Meisters G.B. Colombo.

### ■ Museen

Mit dem Museum Langes Tannen bietet Uetersen eine Gebäudegruppe, die sich mit Ausstellungen und Veranstaltungen zu einem überregionalen kulturellen Zentrum entwickelt hat.

Einheimischen und Ortsfremden erschließt sich im stadtgeschichtlichen Heimatmuseum die Geschichte der Stadt. Exponate stellen die Anfänge im 13. Jahrhundert dar und erzählen von der Entwicklung Uetersens vom Flecken bis zur Verleihung der Stadtrechte im Jahre 1870, von blühendem Handel, Schifffahrt, Industrie und Gewerbe bis zum 1. Weltkrieg und den wirtschaftlichen Veränderungen nach den beiden Kriegen. Das Rosarium und der Klosterbereich finden ebenso ihre Würdigung wie das Schicksal der Flüchtlinge und Heimatvertriebenen in der Nachkriegszeit. Außerdem wird eine Sammlung von Motoren aus den ILO-Werken Pinneberg gezeigt.

### ■ Partnerstadt

Die Stadt Wittstock in der Prignitz - Tor zur Mecklenburgischen Seenplatte - ist seit dem 3. Oktober 1990 Partnerstadt der Stadt Uetersen.

### Stadtverwaltung Uetersen

Wassermühlenstr. 7  
25436 Uetersen

Tel. (0 41 22) 7 14-0  
Fax 7 14-288

E-Mail: [info@stadt-uetersen.de](mailto:info@stadt-uetersen.de)  
<http://www.stadtuetersen.de>

#### ■ Öffnungszeiten Rathaus:

Mo-Do 08.00-12.30 Uhr, Do 14.00-18.00 Uhr,  
Fr 08.00-12.00 Uhr

#### ■ Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Mo-Mi, Fr 08.00-14.00 Uhr,  
Do 07.00-20.00 Uhr